

Die unterfertigende Bezirksrätin der ÖVP-Donaustadt

Mag. Michaela Jana Löff

stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Donaustadt am 12. Juni 2024 folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden aufgefordert unverzüglich zu prüfen, ob anstatt der Verbauung des Sportplatzes der MS Kagran, Afritschgasse 56 mit Containern, andere Flächen oder leerstehende (Schul-)Gebäude für Containerklassen herangezogen werden können.

Begründung

Es liegt in der Verantwortung des Bezirks dafür Sorge zu tragen, dass keine Sport- und Bewegungsplätze für Kinder- und Jugendliche vernichtet werden. Die Donaustadt verfügt über zahlreiche, derzeit ungenutzte Flächen im Eigentum der Stadt Wien, die für Wohnbau reserviert sind. Es wäre im Sinne der Fairness und Gleichbehandlung aller Schülerinnen und Schüler dringend geboten, andere geeignete Standorte und leerstehende (Schul-)Gebäude zu prüfen und zu adaptieren, anstatt der MS Kagran und damit den Schülerinnen und Schülern die Hälfte ihres Sportplatzes wegzunehmen.